

Neue Mountainbike-Strecken am Dürrenberg: Ein Paradies für Radfahrer

Entdecken Sie die geplanten neuen Mountainbike-Trails am Dürrenberg! Von familienfreundlichen Strecken bis hin zu anspruchsvollen Abfahrten – erfahren Sie mehr über das Projekt und seine wirtschaftlichen Impulse.

Auf dem Halleiner Dürrenberg wird die Errichtung neuer Mountainbike-Trails angestrebt, die sowohl ein breites als auch ein anspruchsvolles Angebot für Fahrradfahrer:innen bieten sollen. Von familienfreundlichen Strecken bis zu herausfordernden Abfahrten ist eine Vielzahl an Optionen in Planung. Julian Wielens, der Vorsitzende des Mountainbike Vereins Salzburg, hebt die Wichtigkeit hervor, die Interessen aller Sportler:innen zu berücksichtigen, um ein umweltfreundliches und legale Mountainbike-Erlebnis in der Nähe der Stadt zu ermöglichen.

Bevor die ersten Bikes jedoch über die neuen Trails rollen können, müssen noch diverse Genehmigungen eingeholt werden. Insbesondere steht das naturschutzrechtliche Verfahren noch aus, da die Abfahrtsrampe auf der deutschen Seite des Dürrenbergs die Genehmigung des Landratsamtes Berchtesgaden benötigt. Die Stadt Hallein sowie die Zinkenlifte warten darauf, dass die administrativen Hürden in diesem Winter überwunden werden. Diese Genehmigungen sind entscheidend, um die jeweiligen Abteilungen der Behörden auf die Pläne einzustellen.

Wirtschaftliche Vorteile für die Region

Bürgermeister Alexander Stangassinger sieht in diesem Projekt

eine Schlüsselrolle für die Zukunft der Zinkenlifte. In Anbetracht der verkürzten Wintersaisons durch den Klimawandel ist es notwendig, verstärkt auf den Sommerbetrieb zu setzen. „Durch diesen Schritt sichern wir die Zukunft der Zinkenlifte am Dürrnberg,“ erklärte er kürzlich gegenüber S24. Dabei wird auch eine Wirtschaftlichkeit des neuen Angebots angestrebt.

Die Erwartungen bezüglich des Mountainbike-Verkehrs sind hoch. Man rechnet mit bis zu 15.000 Mountainbiker:innen jährlich, was durch einen Ticketpreis von 30 Euro zu Einnahmen von rund einer halben Million Euro führen könnte. Diese Einnahmen würden dabei helfen, die finanziellen Defizite, die in den letzten schneereichen Wintern entstanden sind, auszugleichen. Der wirtschaftliche Aspekt ist ein wesentlicher Teil des Projekts, um die Region durch den Sport zu beleben und lokale Geschäfte zu unterstützen.

Das vollständige und umfassende Konzept für die neuen Trails verspricht nicht nur einen Anstieg der Freizeitangebote, sondern auch eine Stärkung der regionalen Wirtschaft. Das Interesse der Mountainbike-Community und die Unterstützung durch die Verantwortlichen zeigen, dass die Vorbereitungen auf einem guten Weg sind. Der Artikel von www.salzburg24.at deckt weitere Details über dieses spannende Projekt auf, das die Zukunft des Mountainbikens am Dürrnberg mitgestalten könnte.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at